

Klimaschutz-Gesetz:

Schützen, was
uns wichtig ist



Klimaschutzgesetz: «Verlogen» oder not-wendig? La loi climat est-elle ‘mensongère’ ou nécessaire ?

VASOS / FARES, 9.5.2023, Martin Reichlin

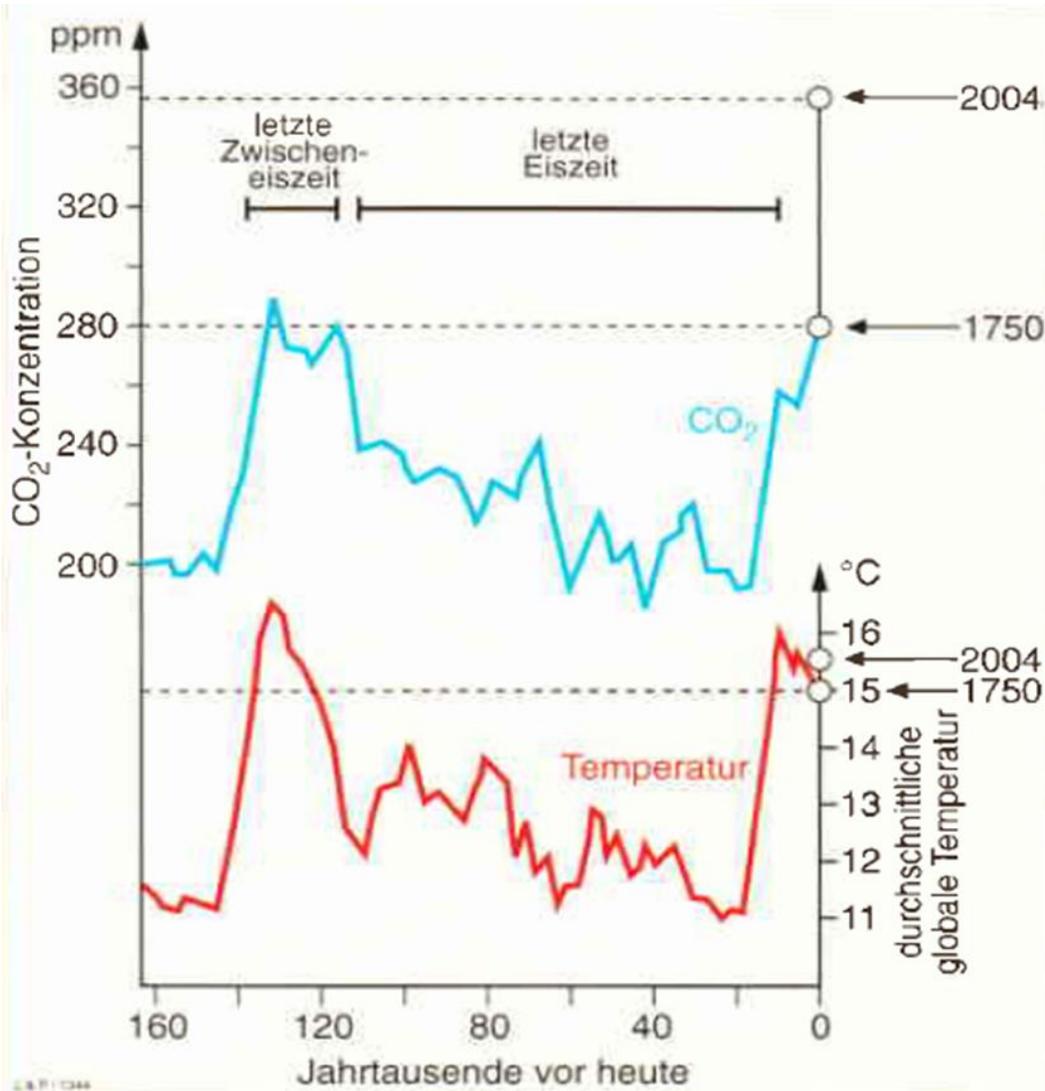
Inhalt

1. Klimawissenschaftliche Grundlagen
2. Vergleich Gletscherinitiative – Klimaschutzgesetz
3. „Indirekter Gegenvorschlag“? „Bedingter Rückzug“?
4. Was sagen die Gegner:innen?

Vgl. auch Artikel von Thomas Grünwald im VASOS-Bulletin!

Klimaschutzgesetz: «Verlogen» oder notwendig? La loi climat est-elle 'mensongère' ou nécessaire ?

VASOS / FARES, 9.5.2023, Martin Reichlin



(Quelle:
Elemente der Mathematik, Bd. 10
Schroedel)

CO₂, THG oder CO₂e (CO₂eq)?

CO₂

Nach 1000 Jahren sind davon noch etwa 15 bis 40 Prozent in der Atmosphäre übrig. Der gesamte natürliche Abbau dauert jedoch mehrere hunderttausend Jahre.

THG

Nebst CO₂ (Anteil ca. 78%) gibt es weitere Treibhausgase: Methan (CH₄; ca. 12%; Viehhaltung, Reisanbau, Mülldeponien), Lachgas (N₂O; ca. 6%; Stickstoffdünger) und Fluorkohlenwasserstoffe (FKW; Treibgase, Kältemittel, ohne Chlor) und weitere (ca. 4%).

CO₂e

Um die Wirkung verschiedener Treibhausgase vergleichbar zu machen, definierte das IPCC das «Globale Erwärmungspotenzial» (Global Warming Potential). Es drückt die Erwärmungswirkung einer bestimmten Menge eines Treibhausgases über einen festgelegten Zeitraum (meist 100 Jahre) im Vergleich zu derjenigen von CO₂ aus. Methan hat eine ca. 28 mal grössere Klimawirkung als CO₂ (Verweildauer 9–15 Jahre). Lachgas hat sogar eine fast 300-fache Klimawirkung als CO₂ (Verweildauer 110 - 120 Jahre). Treibhausgasemissionen können so in CO₂-Äquivalente umgerechnet und zusammengefasst werden.

Fazit

Auch unterschiedliche Zahlen können korrekt sein!

Klimaschutzgesetz: «Verlogen» oder not-wendig? La loi climat est-elle 'mensongère' ou nécessaire ?

VASOS / FARES, 9.5.2023, Martin Reichlin

Country	Consumption-based tonnes per capita	Production-based tonnes per capita
Luxembourg	38.18 t	15.84 t
Qatar	25.35 t	39.27 t
United Arab Emirates	23.22 t	19.58 t
Kuwait	23.21 t	25.19 t
Brunei	23.16 t	22.29 t
Singapore	19.17 t	6.65 t
Trinidad and Tobago	18.44 t	27.24 t
Saudi Arabia	17.87 t	17.11 t
United States	17.63 t	16.59 t
Mongolia	17.26 t	20.35 t
Canada	15.87 t	15.82 t
Belgium	15.44 t	8.73 t
Australia	15.22 t	16.71 t
Hong Kong	14.68 t	5.77 t
Switzerland	14.05 t	4.33 t
Estonia	13.81 t	13.39 t
Oman	13.61 t	14.71 t
South Korea	13.44 t	12.41 t
Kazakhstan	12.94 t	17.45 t
Finland	12.24 t	8.30 t

1990 2019

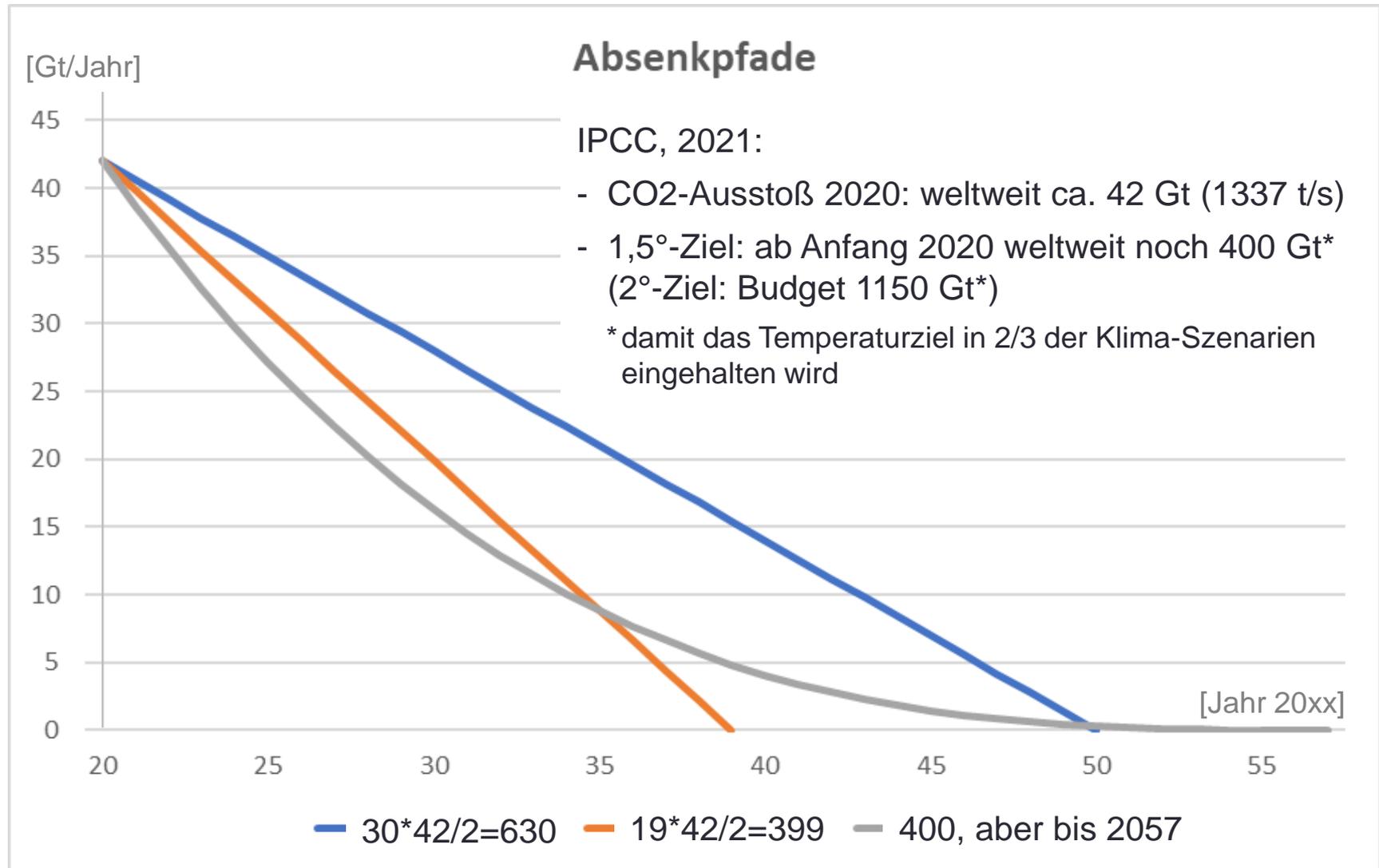
CHART TABLE SOURCES DOWNLOAD

Zum Vergleich:
 Bangladesh: 0.67 / 0.53
 Kenya: 0.53 / 0.33
 Ruanda: 0.09 / 0.09

<https://ourworldindata.org/co2-emissions>

Klimaschutzgesetz: «Verlogen» oder not-wendig? La loi climat est-elle 'mensongère' ou nécessaire ?

VASOS / FARES, 9.5.2023, Martin Reichlin



Klimaschutzgesetz: «Verlogen» oder not-wendig? La loi climat est-elle 'mensongère' ou nécessaire ?

VASOS / FARES, 9.5.2023, Martin Reichlin

Gletscherinitiative	KIG (Klimaschutz, Innovation, Energiesicherheit)
<p>¹ Bund und Kantone setzen sich im Rahmen ihrer Zuständigkeiten im Inland und im internationalen Verhältnis für die Begrenzung der Risiken und Auswirkungen der Klimaveränderung ein.</p>	<p>Bund und Kantone</p> <ul style="list-style-type: none">- Art. 10: Vorbildfunktion <p>Internationales Verhältnis</p> <ul style="list-style-type: none">- Art. 11 Abs. 4 (fast wörtliche Übernahme) <p>Begrenzung der Risiken</p> <ul style="list-style-type: none">- Art. 1a: Verminderung der Treibhausgasemissionen und Anwendung von Negativemissionstechnologien <p>Begrenzung der Auswirkungen</p> <ul style="list-style-type: none">- Art. 1b: Anpassung an und Schutz vor den Auswirkungen des Klimawandels- Ausführung in Art. 8 <p>Zusätzlich: Finanzplatz</p> <ul style="list-style-type: none">- Art. 1c: Ausrichtung auf eine emissionsarme und gegenüber dem Klimawandel widerstandsfähige Entwicklung- Ausführung in Art. 9

Klimaschutzgesetz: «Verlogen» oder notwendig? La loi climat est-elle 'mensongère' ou nécessaire ?

VASOS / FARES, 9.5.2023, Martin Reichlin

Gletscherinitiative	KIG (Klimaschutz, Innovation, Energiesicherh.)
<p>² Soweit in der Schweiz weiterhin vom Menschen verursachte Treibhausgasemissionen anfallen, muss deren Wirkung auf das Klima spätestens ab 2050 durch sichere Treibhausgasemissionen dauerhaft ausgeglichen werden.</p>	<p>Wirkung auf das Klima spätestens ab 2050 durch sichere Treibhausgasemissionen dauerhaft ausgeglichen</p> <ul style="list-style-type: none">- Art. 3 Abs. 1, 2: Ziel Netto Null bis 2050 durch Verminderung der Treibhausgasemissionen und durch die Anwendung von Negativemissionstechnologien in der Schweiz und im Ausland für die verbleibenden Treibhausgasemissionen
<p>³ Ab 2050 werden in der Schweiz keine fossilen Brenn- und Treibstoffe mehr in Verkehr gebracht. Ausnahmen sind zulässig für technisch nicht substituierbare Anwendungen (...).</p>	

Klimaschutzgesetz: «Verlogen» oder not-wendig? La loi climat est-elle 'mensongère' ou nécessaire ?

VASOS / FARES, 9.5.2023, Martin Reichlin

Gletscherinitiative	KIG (Klimaschutz, Innovation, Energiesicherheit)
<p>⁴ Die Klimapolitik ist auf eine Stärkung der Volkswirtschaft und auf Sozialverträglichkeit ausgerichtet und nutzt namentlich auch Instrumente der Innovations- und Technologieförderung.</p>	<p>Stärkung der Volkswirtschaft</p> <ul style="list-style-type: none">- Art. 11 Abs. 3 (Ziel)- Art. 6: Finanzielle Förderung von neuartigen Technologien und Prozessen- Art. 3 Abs. 4: Reduktion möglichst in der Schweiz- Art. 12 Abs. 2: Zusätzliche Unterstützung für Berg- und Randgebiete <p>Sozialverträglichkeit</p> <ul style="list-style-type: none">- Art. 11 Abs. 3 (Ziel)
<p>Übergangsbestimmung: ¹ Der Bund erlässt die Ausführungsgesetzgebung zu Artikel 74a innert längstens fünf Jahren nach dessen Annahme durch Volk und Stände.</p>	<p>Verhältnis zu anderen Erlassen</p> <ul style="list-style-type: none">- Art. 11 Abs. 2: Revision CO₂-Gesetz- Art. 12 Abs. 1: Anpassung von Vorschriften anderer Bundes- und Kantonserlasse (CO₂, Umwelt, Energie, Raumplanung, Finanz-, Land-, Wald- und Holzwirtschaft, Strassen- und Luftverkehr, Mineralölbesteuerung)- Anhang: Impulsprogramm Wärme

Klimaschutzgesetz: «Verlogen» oder not-wendig? La loi climat est-elle 'mensongère' ou nécessaire ?

VASOS / FARES, 9.5.2023, Martin Reichlin

Gletscherinitiative

Übergangsbestimmung:

² Das Gesetz legt den **Absenkpfad** für die Treibhausgasemissionen bis 2050 fest und benennt Zwischenziele, die mindestens zu einer linearen Absenkung führen. Das Gesetz regelt auch die zur Einhaltung des Absenkpfades erforderlichen Instrumente.

KIG (Klimaschutz, Innovation, Energiesicherheit)

Absenkpfad

- Art. 3 Abs. 3-5: Festlegung von technisch möglichen und wirtschaftlich tragbaren Zwischenzielen für die Verminderung von Treibhausgasemissionen und der Anwendung von Negativemissionstechnologien - soweit möglich in der Schweiz!
- Art. 3 Abs. 6: Mitberücksichtigung von Emissionen aus in der Schweiz getankten Treibstoffen für internationale Flüge und Schifffahrten
- Art. 4: Richtwerte 2040 und 2050 für Sektoren Gebäude, Verkehr, Industrie unter Berücksichtigung der wissenschaftlichen Erkenntnisse, der Verfügbarkeit neuer Technologien sowie der Entwicklungen in der EU
- Art. 5: Fahrpläne für Unternehmen und Branchen

Klimaschutzgesetz: «Verlogen» oder not-wendig? La loi climat est-elle 'mensongère' ou nécessaire ?

VASOS / FARES, 9.5.2023, Martin Reichlin

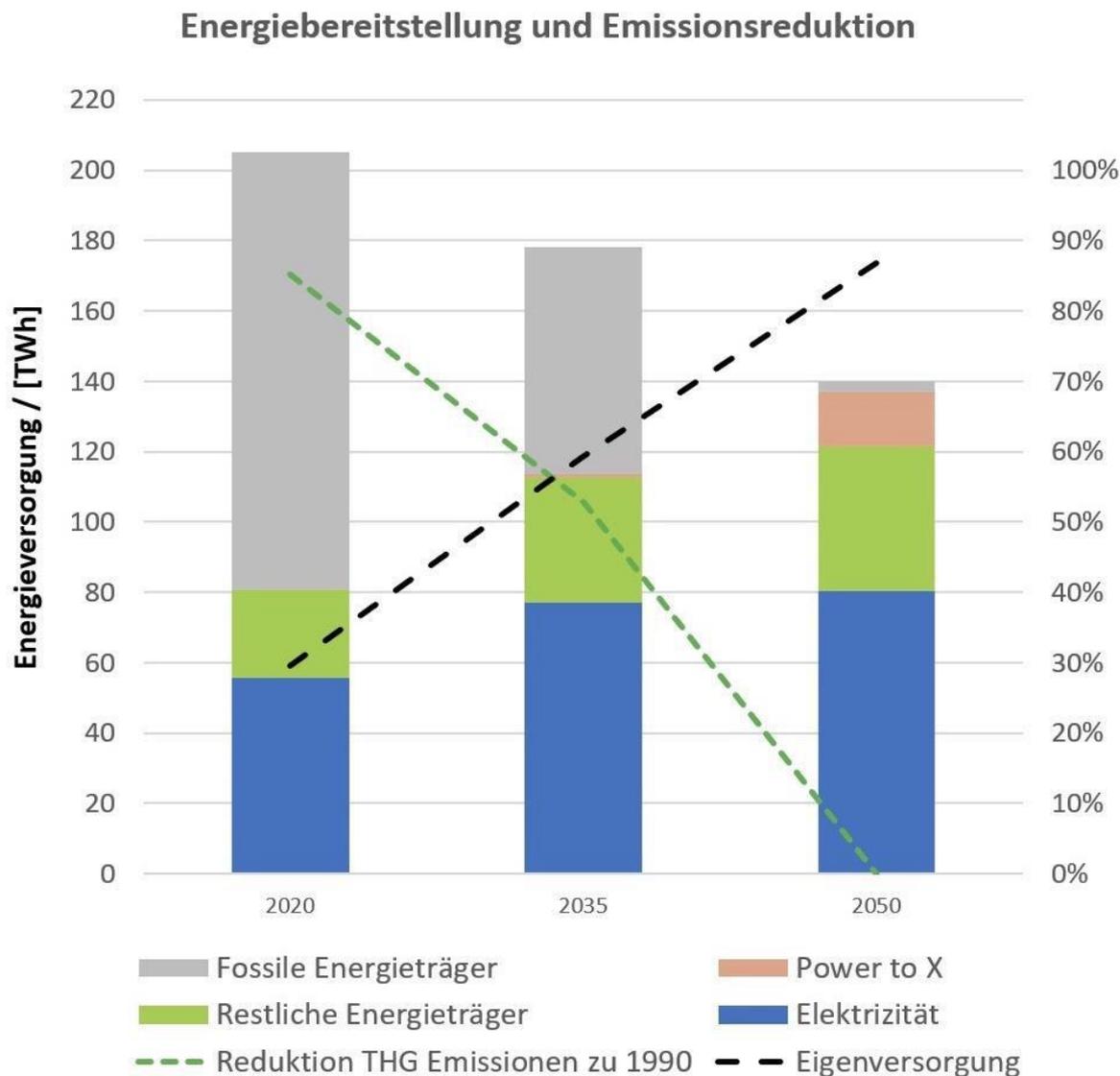


Abb.: Swisscleantech. Daten:
Energieperspektiven 2050+

Welche Leitgedanken stehen hinter dem KIG?

- **Rahmengesetz** (Nicht alle Fragen werden geregelt. Technische Normen wie z.B. Emissionen durch Strassenverkehr und Luftfahrt sowie aus der Lebensmittelherstellung sind Gegenstand zukünftiger Überarbeitungen des CO₂-Gesetzes und weiterer Gesetze.)
- **Keine neue Steuern/Abgaben**, sondern Subventionen für Investitionen in saubere Energien und Energieeffizienz bei den Heizungen und bei der Industrie:
 - Subventionen für den Ersatz von Öl-, Gas- und Elektroheizungen (200 Millionen Franken/Jahr über 10 Jahre)
 - Subventionen für Investitionen in die Entkarbonisierung der Industrie (200 Millionen Franken/Jahr über 6 Jahre)
- **Kompromiss**: Alle dafür, ausser SVP, HEV und Gastrosuisse

Was ist ein „indirekter Gegenvorschlag“?

- Volksinitiative: Verfassungsänderung
- indirekter Gegenvorschlag: Gesetz, tritt in Kraft nach Rückzug oder Abstimmungs-niederlage der Initiative

Was bedeutet «bedingt zurückgezogen»?

Der Gegenvorschlag kann in Kraft treten. Sollte der Gegenvorschlag in der Referendumsabstimmung abgelehnt werden, wird der Rückzug annulliert und die Initiative kommt zur Abstimmung.

Was sagen die Gegner:innen? (1)

Die Klimaerwärmung ist nicht von Menschen verursacht.

Von 33'700 Autoren wissenschaftlich geprüfter Artikel („peer reviewed“) zur Klimaerwärmung lehnen nur 34 ab, dass er grösstenteils vom Menschen verursacht ist.

Wir haben zu wenig Strom für grossflächigen Einsatz von Wärmepumpen.

Elektrische Widerstandsheizungen verbrauchen viermal soviel wie Wärmepumpen. Indem sie ersetzt werden, können mit der selben Menge Strom viel mehr Häuser beheizt werden. Deshalb unterstützt das Gesetz den Ersatz dieser alten Heizungen.

Anzahl Häuser, die mit derselben Menge Strom beheizt werden können:



Was sagen die Gegner:innen? (2)

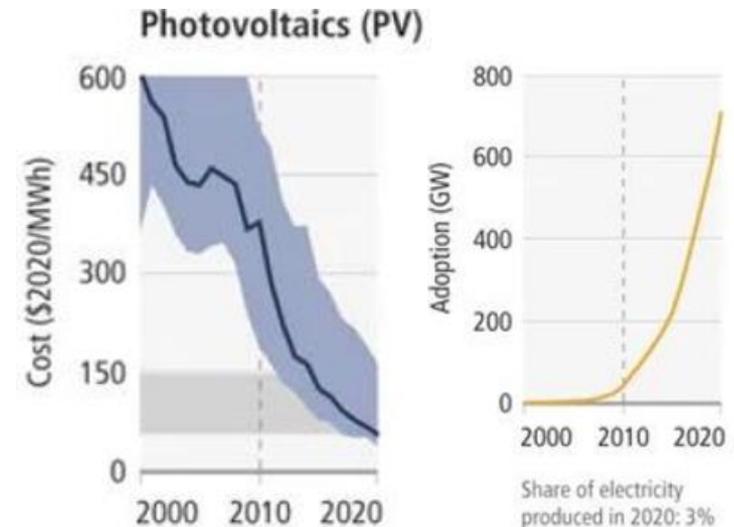
Der Heizungsersatz führt zu Mieterhöhungen.

Was zu den derzeitigen Mieterhöhungen führt, ist der Höhenflug der Heizöl- und Gaspreise. Der einzige Weg, um die Mieter:innen dauerhaft zu schützen, ist der Ersatz der Heizung durch den Vermieter.

Was durch die staatliche Subvention bezahlt wird, kann nicht auf die Miete umgewälzt werden.

Die Subvention wird die Preise für Heizungen nur in die Höhe treiben.

Nein, das Gegenteil wird der Fall sein: Davon ausgehend, dass der schweizerische Markt expandieren und es eine langfristige Nachfrage geben wird, werden die Hersteller und Installateure in die Produktion investieren, sie standardisieren, Personal ausbilden und den Einbau rationalisieren. (Bsp.: Solarzellen)



Was sagen die Gegner:innen? (3)

Das Gesetz wird das Defizit der Eidgenossenschaft nur noch vergrössern und zu Steuererhöhungen führen.

Im Vergleich mit dem Geld, das jährlich für fossile Energien ins Ausland abfließt, sind 320 Millionen Franken pro Jahr wenig: Durchschnittlich kosteten die Importe von Erdöl, Erdgas und Kohle in den letzten Jahren 8 Milliarden Franken pro Jahr; 2022 waren es sogar 13 Milliarden.

Bei einem Bundesbudget von 80 Milliarden Franken sind durchschnittlich 320 Millionen Franken pro Jahr ein kleiner Fisch. Und diese Investition lohnt sich: Sie stimuliert die Wirtschaft und erhöht dadurch das Steuersubstrat, reduziert Umweltkosten und macht die Schweiz unabhängiger von Öl- und Gaskrisen.

Eine Verschuldung für Investitionen macht wirtschaftlich Sinn. Eine unterlassene Investition führt langfristig zu höheren Kosten: Die Kosten für die Bewältigung der Klimafolgen sind höher als die Kosten zur ihrer Vermeidung.

Das Klimaschutz-Gesetz ist gut für ...

- das Klima
- die Gesundheit
- die Energiesicherheit
- die Wirtschaft (Innovation, Arbeitsplätze, Gewerbe, Industrie, Finanzplatz)
- Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer, Mieterinnen und Mieter
- ...

... die Schweiz und die Welt!

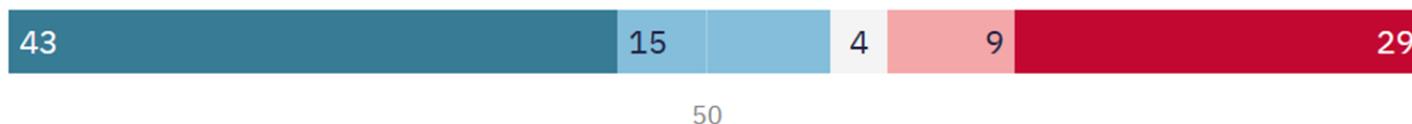
Klimaschutzgesetz: «Verlogen» oder not-wendig? La loi climat est-elle 'mensongère' ou nécessaire ?

VASOS / FARES, 9.5.2023, Martin Reichlin

Tamedia-Umfrage vom 26./27. April 2023, 13'133 Antworten, Δ_{\max} : +/- 1,4%
TA online, 03.05.2023

Werden Sie für das Klimaschutzgesetz stimmen?

■ Ja ■ Eher Ja ■ K. A. ■ Eher Nein ■ Nein



Vielen Dank für Ihr
Engagement als

We  KlimaSeniorinnen